

Patrizia Bernasconi steht neu an der Spitze der elfköpfigen Mietdelegation:

## **Wichtiger Wechsel in der Mietschlichtungsstelle**

**Seit heute ist MV-Geschäftsleiterin Patrizia Bernasconi die ordentliche Mietervertreterin in der Mietschlichtungsstelle. Sie löst den jahrzehntelangen MV-Vertreter Dr. Jürg Meyer ab.**

Der jahrzehntelange Vertreter der Mieter/innen innerhalb der paritätischen Staatlichen Schlichtungsstelle für Mietstreitigkeiten, **Dr. Jürg Meyer**, 71, ist per Ende Juni 2009 altershalber von seinem anspruchsvollen Amt zurückgetreten. Seine Nachfolgerin ist seit heute lic phil I **Patrizia Bernasconi**, 43, derzeit Geschäftsleiterin des MV Basel und Grossrätin.

Patrizia Bernasconi bekleidet also neu das wichtige (Neben-) Amt des einzigen ordentlichen Mitglieds auf Mieterseite. Zusammen mit dem ordentlichen Vorsitzenden (Markus Frey) sowie dem ordentlichen Vermietervertreter (Andreas Zappalá) bildet MV-Frau Patrizia Bernasconi die ordentliche Schlichtungskammer, welche in allen Leitfragen zuständig ist und die Parität der Schlichtungsstelle auch nach Aussen verkörpert.

### An der Spitze einer elfköpfigen Mieterdelegation

Zu der ordentlichen Schlichtungskammer gesellt sich ein Team von Ersatz-Schlichter/innen, die angesichts der grossen Zahl an Schlichtungsverfahren ebenfalls regelmässig zum Einsatz kommen. Patrizia Bernasconi steht daher neu auch an der Spitze der insgesamt elfköpfigen Delegation der Mietervertreter/innen innerhalb der Schlichtungsstelle.

Auch innerhalb dieser «Ersatzequipen» kommt es innerhalb der Mietdelegation zu Wechseln: Für den langjährig tätigen Architekten **Marco Schmid** rückt der Journalist und MV-Rechtsexperte **Ruedi Spöndlin** nach; der zum ordentlichen Mitglied berufenen **Patrizia Bernasconi** folgt die MV-Rechtsexpertin **Jolanta Zumbunn**. Sämtliche Mitglieder der Mietdelegation werden vom MV Basel vorgeschlagen und wurden eben vom Regierungsrat (wieder-) gewählt.

### Zu grossem Dank verpflichtet

Der MV Basel dankt den zurücktretenden Schlichtern herzlich für ihre langjährige Tätigkeit zugunsten der Mieteranliegen. Spezieller Dank gilt natürlich Dr. Jürg Meyer, der mit seiner juristischen Brillanz, seinem enormen Wissen und seiner prägenden sozialen Einstellung bis heute Enormes geleistet hat. Der MV Basel schätzt sich glücklich, ihn weiterhin als Vorstandsmitglied in seinen Reihen zu haben. Auch im Grossen Rat wird Dr. Jürg Meyer weiterhin für die Mieterbewegung wichtige Anliegen vertreten.

### Grosser Ansturm auf die Rechtsberatung

Bei dieser Gelegenheit sei vermerkt, dass die Mieterinnen- und Mieterverbände keine Sommerpause kennen. Gegenteilig werden sie derzeit in ihren Rechtsberatungen mit Anfragen überhäuft, hauptsächlich natürlich zur Frage, wie jene vielen Vermieter, welche sich trotz gesetzlicher Verpflichtung weigern, die Mieten dem gesunkenen Referenzzinssatz anzupassen, juristisch zu einer Senkung gebracht werden können. Der MV Basel fordert alle Mietparteien auf, diese Senkung zu verlangen und bei ungenügender Vermieter-Antwort den Rat der Fachleute zu suchen.